

Warum Künstliche Intelligenz?

Unser Verständnis:

Künstliche Intelligenz zielt darauf ab, Software bereit zu stellen, Daten sinnvoll zu interpretieren und diese bei der Ausgabe zu erläutern.

Künstliche Intelligenz ermöglicht in Zukunft eine menschenähnliche Interaktion mit Software und bietet Entscheidungsunterstützung für bestimmte, definierte Aufgaben.

Den Menschen ersetzen kann sie nicht - und das dürfte auch noch einige Zeit so bleiben.

Dennoch gibt es gerade jetzt sehr gute Gründe, sich mit dem Thema Künstliche Intelligenz (KI) zu beschäftigen. Disruptive Marktveränderungen fordern schnelles Handeln und KI kann bei der Analyse und Auswertung von Daten helfen, sowie Prozesse optimieren.

Die i3systems GmbH steht mit ihrem Credo „We Do“ ihren Kunden mit Beratungs- und Entwicklungskompetenz zur Seite.

„If you got the data, we have the IT (KI) solution.“

Lassen Sie Ihre Daten von unseren Experten bewerten.

Unsere KI-Labs beraten Sie, egal ob in Ihrem Einkaufs-, Verkaufs-, Aftersalesprozessen, in der Produktion oder im IT-Sicherheitsbereich bei Vorhersagesystemen, sowie bei der Implementierung von Chat Bot's, gern.

Wie funktioniert Künstliche Intelligenz?

Große Datenmengen in Kombination mit schnellen, iterativen Berechnungen und intelligenten Algorithmen ermöglichen der Software das automatische Lernen anhand von Mustern oder Merkmalen in den Daten.



Methoden und Technologien, die die i3systems GmbH heute einsetzt, sind:

Maschinelles Lernen

Das heißt, die automatisierte Erstellung analytischer Modelle mit Methoden aus neuronalen Netzen, Statistik, Operations Research und Physik.

Deep Learning

Durch die Nutzung großer neuraler Netzwerke mit Schichten und Verarbeitungsknoten können heute, durch Fortschritte in der Rechnerleistung und verbesserte Trainingsverfahren, komplexe Muster in großen Datenmengen erkannt werden. Dieses Verfahren wird üblicherweise für Bild- und Spracherkennung eingesetzt.

Natürliche Sprachverarbeitung

Bezeichnet die Fähigkeit von Computern, menschliche Sprache, und zwar auch die gesprochene, zu analysieren, zu verstehen und zu erzeugen.

Welche Technologien nutzt i3systems heute?

GPUs (Grafikprozessoren) sind ein Schlüsselement für KI, denn sie stellen die hohe Rechenleistung bereit, die für die iterative Verarbeitung benötigt wird. Das Training neuronaler Netze erfordert Big Data und hohe Rechenleistung.

Das Internet der Dinge generiert enorme Datenmengen von vernetzten Geräten, die zum Großteil nicht analysiert werden. Dank der automatisierten Modellerstellung mithilfe von KI können in Zukunft mehr von diesen Daten nutzbar gemacht werden.

Ausgefeilte Algorithmen werden entwickelt und auf neue Weise kombiniert, um Daten schneller und auf mehreren Ebenen analysieren zu können. Erst mit dieser intelligenten Art der Verarbeitung wird es möglich, seltene Ereignisse zu identifizieren und vorherzusagen, komplexe Systeme zu verstehen und einzigartige Szenarien zu optimieren.

APIs, also Anwendungsprogrammierschnittstellen, sind portierbare Codepakete, mit denen bestehende Produkte und Softwarepakete um KI-Funktionen ergänzt werden können. Sie können Hausalarmanlagen um Bilderkennungsfunktionen erweitern und interaktive Frage/Antwort-Funktionen bereitstellen, die Daten beschreiben, Bildunterschriften und Überschriften erstellen oder auf interessante Muster oder Erkenntnisse in Daten hinweisen

Wir machen Ihre Produkte intelligenter



In den wenigsten Fällen wird es eine eigenständige KI-Anwendung zu kaufen geben. Stattdessen werden Produkte, die Sie bereits nutzen, um KI-Fähigkeiten durch die Dienstleistung der i3systems erweitert, so wie etwa eine neue Generation von Apple-Produkten mit Siri ausgestattet wurde. Automatisierung, Gesprächsplattformen, Bots und intelligente Maschinen können in Kombination mit großen Datenmengen viele Technologien zu Hause und am Arbeitsplatz verbessern, von Security Intelligence bis hin zu Anlageanalysen.

Sprechen Sie mit uns:



Sören-Sven Goerke
i3systems GmbH
Büro und Gewerbebepark-
Ernst-Böhme-Straße 32
38112 Braunschweig
Mobil 0151 67537324
soeren.goerke@i3systems.de